

Ehrung für ein Urgestein

Karl-Hillmer-Gesellschaft in Suderburg verleiht Prof. Dr. Dietrich Meyer besondere Medaille

Von Folkert Frels

Suderburg. Die Karl-Hillmer-Gesellschaft e. V. (KHG) ist eine Vereinigung von Studenten, Ehemaligen und Freunden der Ostfalia Hochschule am Standort Suderburg, die antritt, die Hochschule und ihre Studenten zu fördern. Am Sonnabend hatte sie zu ihrer Jahrestagung 2016 eingeladen und verlieh Prof. Dr.-Ing. Dietrich Meyer in diesem Jahr die Karl-Hillmer-Ehrenmedaille.

Musikalisch umrahmen Larissa Kirschner (Gesang) und Mathias Wegener (Keyboard) das Programm. Dipl.-Ing. Ulrich Ostermann, Vorsitzender der KHG, begrüßt seine sehr zahlreichen Gäste, dann berichtet der Dekan der Fakultät Bau-Wasser-Boden, Prof. Dr.-Ing. André Maire, über die Studiensituation am Campus Suderburg.

Die Laudatio von Prof. Dr.-Ing. Klaus-Peter Salomo auf Prof. Dr.-Ing. Dietrich Meyer führt weit zurück in die Geschichte. Etwa 20 Jahre gemeinsamer Tätigkeit an der Hochschule in Suderburg seien schon eine Basis, so Salomo. Und doch musste er feststellen, dass „ich den Privatmann Dieter Meyer kaum kenne“.

Es folgt ein kurzer Lebenslauf des 1933 in Uelzen geborenen Sohnes von Dr.-Ing. Herbert Meyer. Zum 1. April 1966 kam Dr. Dietrich Meyer als Baurat im Schuldienst z.A. an die mittlerweile Staatliche Ingenieurschule Suderburg – bis zu seiner Pensionierung 1996 war er somit 30 Jahre dort tätig, war von 1985 bis 1987 Rektor der zur Fachhochschule Nordostniedersachsen gewachsenen Anstalt. Der Ge-



Laudator Klaus-Peter Salomo und KHG-Vorsitzender Ulrich Ostermann gratulieren Prof. Dr.-Ing. Dietrich Meyer (von links) zu seiner besonderen Auszeichnung.

Foto: Frels

ehrte Meyer gibt schließlich zu, dass er nachgerechnet habe: 1966 in Suderburg angefangen – 50 Jahre! Überrascht habe ihn nun die Verleihung der Medaille.

Nach der Verabschiedung der Examinanden der Sommer- und Wintersemester 2015/16 erhalten dann Florian Grassegger für seine Bachelor-Arbeit „Entwicklung eines Single-Sign-On-Testfeldes für zentrale Webapplikationen und mobile Endgeräte an der Ostfalia Hochschule“ sowie Georg Swoboda für seine Master-Arbeit „Konzept zur Bemessung und Konstruktion eines retentionsfördernden Bauwerkes an Wegekreuzun-



Schilderte die Studiensituation: Dekan der Fakultät Bau-Wasser-Boden, André Maire.



Die Präsidentin der Ostfalia, Rosemarie Karger, überbrachte Grußworte.

gen“ jeweils den Andrea-Töppe-Preis.

Erstmals verliehen wird in Suderburg der Ehrenpreis des Instituts für Angewandte Abfallwirtschaft und Stoffstrommanagement (IFAAS). Dipl.-Ing. Hans-Joachim Reimann, 1. Vorsitzender, übergibt ihn an Kevin Becker für seine Bachelor-Arbeit „Bauen auf Altablagernungen – Technische Möglichkeiten und Risiken – Fallbeispiel Flughafen Düsseldorf“.

Mit der Ehrung der Jubilare der Examensjahrgänge 1951, 1956, 1961, 1966, 1976 und 1991 findet die Jahrestagung der Karl-Hillmer-Gesellschaft dann ihren Abschluss.